

Genauere Prüfungsanforderungen (instrumentale Anforderungen: Zulassungsprüfung, Diplomprüfungen)

HARFE

Zulassungsprüfung A1

Es ist eine Vorspielzeit von ungefähr 10 Minuten vorgesehen, die Werke im folgenden Schwierigkeitsgrad enthalten sollte. Dabei wird besonders auf die musikalischen Fähigkeiten des Kandidaten Wert gelegt.

Künstlerisches Hauptfach:

N.Ch. Bochsa: Quarante Etudes faciles, op. 318, Band 2
 F. Fernandez Palero: Romance
 H. Renié: Au bord du ruisseau
 A. Hasselmanns: Sérénade
 B. Andrés: Danse D' Automne

Sonstiges Künstlerisches Fach:

N. Ch. Bochsa: Quarante Etudes faciles, op. 318, Band 1
 M. Grandjany: Petite Suite Classique
 B. Andrés: La Gimblette

Zulassungsprüfung A2

1. Künstlerisches Hauptfach

Freies Programm von ca. 20-25 Minuten mit Werken verschiedener Stilepochen. Der Schwierigkeitsgrad soll dem folgender Werke entsprechen:
 G.F. Händel: Tema und Variationen
 J. Parry: Sonata in D
 M. Glinka: Tema und Variationen
 A. Hasselmanns: Follets
 M. Tournier: Au Matin
 W. Mathias: Improvisations for Harp

Das Programm kann auch ein Kammermusikwerk oder ein Konzert (evtl. auch nur einen Satz) enthalten.

2. Künstlerisches Hauptfach

wie Zulassungsprüfung A1 Künstlerisches Hauptfach

2. Diplomprüfung A1

Künstlerisches Hauptfach:

Freies Programm von ca. 20-25 Minuten mit Werken verschiedener Stilepochen. Der Schwierigkeitsgrad soll dem folgender Werke entsprechen:
 G.F. Händel: Tema und Variationen
 J. Parry: Sonata in D
 M. Glinka: Tema und Variationen
 A. Hasselmanns: Follets
 M. Tournier: Au Matin
 W. Mathias: Improvisations for Harp

Das Programm kann auch ein Kammermusikwerk oder ein Konzert (evtl. auch nur einen Satz) enthalten.

2. Diplomprüfung A2

1. Künstlerisches Hauptfach

Freies Programm mit Werken verschiedener Stilepochen im folgenden Schwierigkeitsgrad. Dieses Programm muss 3 Wochen vor der Prüfung der Prüfungskommission vorgelegt werden, welche die vorzutragenden Werke auswählt und dem Kandidaten 2 Wochen vor dem Prüfungstermin bekannt gibt. 2 Werke dürfen dabei vom Kandidaten selbst ausgewählt werden. Die gesamte Vorspielzeit sollte ungefähr 40 – 45 Minuten betragen.

Das Prüfungsprogramm hat jedenfalls zu enthalten:

2 Etüden im Schwierigkeitsgrad von:
 A. Zabel: Drei große Konzertetüden
 E. Schmidt: 6 Etudes
 W. Posse: 8 große Konzertetüden

1 Sonate im Schwierigkeitsgrad von:

J.L. Dussek: Sonate in c-moll

F. Benda: Sonate

G.B. Pescetti: Sonate in c-moll

3 Solostücke im Schwierigkeitsgrad von:

G. Pierné: Impromptu-Caprice

M. Grandjany: Fantaisie

M. Grandjany: Children's Hour

L. Spohr: Fantasie in c-moll, op. 35

A. Roussel: Impromptu

G. Fauré: Une chatelaine en sa tour

E. Parish Alvars : Sérénade

1 Werk des 20. oder 21. Jahrhunderts im Schwierigkeitsgrad von:

H. Holliger: Sequenzen über Johannes

M. Flothuis: Pour le tombeau d'Orphée

B. Andrés: Absidioles

1 Konzert im Schwierigkeitsgrad von :

G.F. Händel: Konzert in B

G. Pierné: Morceau de Concert

C. Debussy: Danse sacrée, Danse Profane

1 Solostück kann durch ein Kammermusikwerk im folgenden Schwierigkeitsgrad ersetzt werden:

C. Saint Saëns: Fantasie op. 124 für Harfe und Violine

F.Th. Hoffmann: Quintett

Wagenseil: Konzert in G

C. Debussy: Sonate

2. Künstlerisches Hauptfach

Wie 2. Diplomprüfung A1 Künstlerisches Hauptfach